



# HESSISCHER LANDTAG

03.11.2011

*Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen*

**Änderungsantrag  
der Fraktionen der CDU und der FDP  
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012)**

**Drucksache 18/4400**Einzelplan **05** **Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 05 01 Ministerium  
Buchungskreis: 2400

Zwischenbehördliche Leistung 5  
Nr. lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Juristenausbildung

**Änderungen im Produktblatt (insbesondere Mengen und weitere Kennzahlen):**

Die Menge vermindert sich von bisher 2.391 um 37 auf 2.354.

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.****Begründung des Änderungsantrags:**

Für die Interimszeit bis zur Neuordnung der Sicherungsverwahrung besteht bereits für das Haushaltsjahr 2012 ein zusätzlicher Bedarf an 37 Stellen sowie an finanziellen Mitteln, der mittels Änderungsantrag bei Kap. 05 05 (Vollzugsanstalten) im Haushalt 2012 berücksichtigt werden soll.

Der erforderliche Mehrbedarf von 37 Stellen wird durch den Wegfall von 37 Rechtsreferendarstellen bei Kap. 05 04 (Ordentliche Gerichte) kompensiert. Die Rechtsreferendarstellen sind in der Stellenübersicht bei Kap. 05 04 (Ordentliche Gerichte) ausgewiesen und werden dort entsprechend angepasst. Der Stellenbestand des Einzelplans 05 wird hierdurch insgesamt nicht verändert.

Infolge des Wegfalls der Rechtsreferendarstellen ist die Menge bei Produkt-Nr. 5 von Kap. 05 01 (Ministerium) entsprechend zu verringern, da die dortige Zählgröße bzw. Menge die Anzahl der Rechtsreferendarstellen ist.

Wiesbaden, 03.11.2011

Für die Fraktion der CDU  
Der Parl. Geschäftsführer  
**Holger Bellino**

Für die Fraktion der FDP  
Der stellv. Fraktionsvorsitzende  
**Wolfgang Greilich**